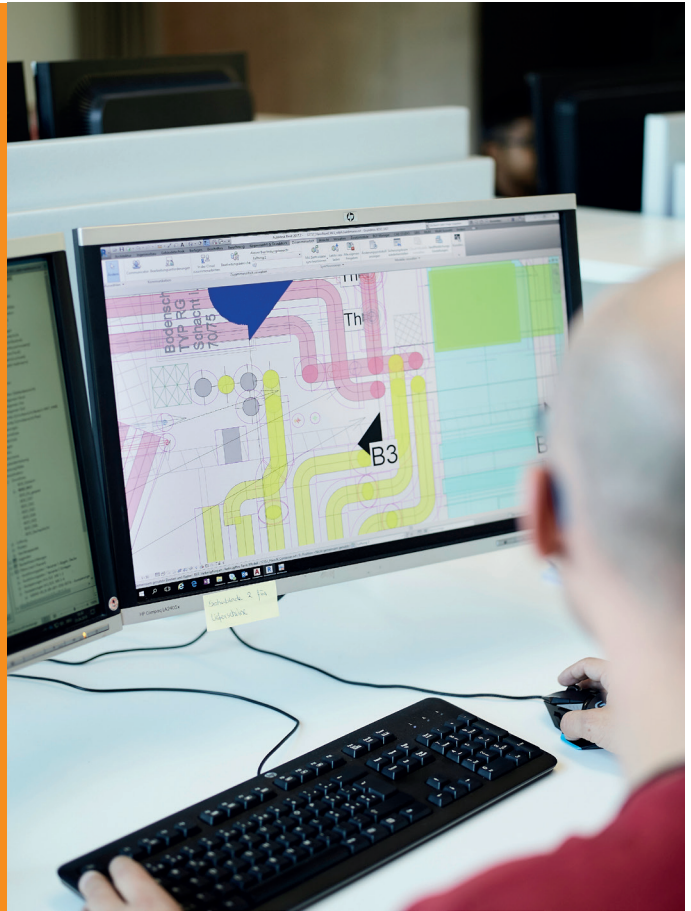


MODERNE INFRASTRUKTUR: FLEXIBLE UND EINFACHE IT

Beim Bezug des neuen Hauptsitzes wollte die 3-Plan Haustechnik AG auch ihre IT-Infrastruktur modernisieren. Die first frame networkers realisierten eine einfacher zu unterhaltende und flexibel ausbaubare Umgebung.



Der Kunde

Die 3-Plan Haustechnik AG mit Hauptsitz in Winterthur wurde vor gut 30 Jahren gegründet und beschäftigt heute rund 120 Mitarbeitende. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Gebäudetechnik, Bauphysik, Energie und Nachhaltigkeit sowie Brandschutz und Sicherheit. Als führendes Ingenieur- und Planungsbüro berät 3-Plan die Kunden von A wie Adsorptionskälteanlagen bis Z wie Zertifizierung von Gebäuden. Die 3-Plan Haustechnik AG orientiert sich dabei am integralen Ansatz und setzt Projekte unter ganzheitlichen Gesichtspunkten um. Als Gebäudetechnik-Generalplaner engagiert sich die Firma für technisch und energetisch optimierte Lösungen.

Die Ausgangslage

Mit dem Umzug in ein neues Bürogebäude im Herbst 2017 war für die 3-Plan Haustechnik AG klar, dass auch eine neue, moderne und zukunftsgerichtete IT-Infrastruktur realisiert werden soll. Mit der Modernisierung sollte die bestehende Architektur weiterentwickelt, Gutes belassen, Ungenutztes abgebaut und Fehlendes ergänzt werden. Zentral war der Wechsel des Betriebssystems auf Windows 10, die Migration auf Office 365 und Exchange Online sowie der Ersatz zahlreicher CAD-Workstations. Weitere Projektanforderungen waren der Aufbau eines Software-Kiosks für eine optimale und flexible Verteilung von Softwarepaketen und die Einrichtung einer neuen Hardware-Umgebung.

Der Nutzen für den Kunden

Die Mitarbeitenden profitieren von der neuen Infrastruktur, von der höheren Zuverlässigkeit und Stabilität. Jetzt ist mobiles Arbeiten mit einem flexiblen Wechsel von Arbeitsplätzen und Besprechungsräumen möglich. Die Services sind rund um die Uhr verfügbar. Die neue Umgebung ist einfacher zu unterhalten und flexibel ausbaubar. Durch gemanagte Clients an allen Standorten inklusive automatisierter Softwareverteilung, vereinheitlichter Netzwerkinfrastruktur und Verwendung von Cloudservices sind die Unterhaltskosten tiefer. Die first frame networkers ag betreut die durch sie aufgebaute neue Lösung, bietet Support während den Büroarbeitszeiten und entwickelt die Plattform zusammen mit den Verantwortlichen der 3-Plan Haustechnik AG weiter.

Die eingesetzten Produkte und Services:

- Office 365
- Skype for Business
- Softwareverteilung durch SCCM (auch CAD)
- Veeam Backup (On-premise und Office 365)
- HPE/MS Hyper-Converged Server-Infrastruktur
- Managed Switchport-, Firewall- und WLAN-Services mit Extreme & Fortinet Netzwerk-Infrastruktur
- first care advanced
- HP Inc. CAD-Workstations

«Wir sind mit der Unterstützung durch die first frame networkers ag sehr zufrieden, die Chemie stimmte. Gemeinsam konnten wir jede Hürde meistern und für jedes Problem eine Lösung finden.»

Daniel Bühler, Geschäftsführer und Mitinhaber 3-Plan Haustechnik AG, Winterthur



Herr Bühler, Sie haben sich für die Erneuerung eines grossen Teils Ihrer IT entschlossen. Was war der Auslöser?

Unsere bestehende IT-Umgebung und die Systeme waren etwas in die Jahre gekommen. Der Neubau unseres Firmensitzes veranlasste uns, gleichzeitig auch unsere IT-Infrastruktur zu modernisieren. Die Anforderungen an eine flexible IT nehmen laufend zu und mobile Arbeitsmöglichkeiten sind gefragt.

Was gab bei Ihrer Wahl des Anbieters den Ausschlag für die first frame networkers ag?

Das Vertrauen war sehr schnell da und die Chemie stimmte einfach. Ich denke auch, dass beide Unternehmen eine ähnliche Unternehmenskultur pflegen.

Wie lief das Projekt für Sie als Auftraggeber ab?

Wir hatten ein enges Terminprogramm und wie immer in solchen Projekten den einen oder anderen Stein im Weg. Gemeinsam konnte aber jede Hürde gemeistert und für jedes Problem eine adäquate Lösung gefunden werden. Insgesamt war die Projektentwicklung sehr zielführend und machte Freude.

Welchen Mehrwert haben die Anwender vom neuen System?

Trotz Umstellung bei laufendem Betrieb und engem Terminplan – getrieben vom Neubauprojekt – verzeichnen wir bis heute keine nennenswerten Ausfälle oder Störungen. Wir können jederzeit auf die Systeme und Daten zugreifen. Das hilft uns, einen guten Job für unsere Kunden zu machen.

Sind Sie mit der Unterstützung durch die first frame networkers ag zufrieden?

Ja, voll und ganz.



Für Sie im Element.